



SuedLink-Auftrag erhalten

LEONHARD WEISS packt bei der Energiewende an!

Die Lose für den baden-württembergischen Projektabschnitt von SuedLink wurden vergeben. LEONHARD WEISS konnte in der europaweiten Ausschreibung überzeugen.

LEONHARD WEISS beteiligte sich an der europaweiten Ausschreibung zu den Bauarbeiten der Leerrohrtrasse für das geplante Stromkabel im Projekt SuedLink– mit Erfolg. Die Übertragungsnetzbetreiberin TransnetBW hat den Zuschlag für die Tiefbauarbeiten des nördlichen Projektabschnitts in Baden-Württemberg an das Familienunternehmen vergeben. Der Auftrag von LEONHARD WEISS umfasst dabei den Bau von 40 Kilometern Leerrohrtrasse zwischen der Landesgrenze zu Bayern und der Landkreisgrenze Main-Tauber zum Neckar-Odenwald-Kreis.

Im südlichen Projektabschnitt von SuedLink werden zwei Leerrohre mit je 30 Zentimetern Durchmesser für die Stromkabel verlegt. Parallel verbauen die Teams auch mehrere Leerrohre für Steuer- und Kommunikationsleitungen. Der Auftrag besteht sowohl aus der Herstellung der Leerrohrtrassen in offener Grabenbauweise, als auch aus der grabenlosen Herstellung von Spülbohrungen mit teilweise über 1000 Metern Länge.

SuedLink ist nicht neu für LEONHARD WEISS

Ende 2020 schlossen LEONHARD WEISS und die TransnetBW im Zuge einer Präqualifikation für das SuedLink-Projekt eine Rahmenvereinbarung, die der Wegbereiter für die Teilnahme an den aktuellen Ausschreibungen war. 2021 hat LEONHARD WEISS bereits Bautätigkeiten im Rahmen der Felduntersuchung von TransnetBW und der Universität Hohenheim zum Einfluss von Erdkabeln auf Böden und Pflanzen realisiert. Im Rahmen dieses Forschungsprojekts hat LEONHARD WEISS seine Kompetenz für die SuedLink-Kabeltrasse unter Beweis gestellt.

Nun freut sich das Bauunternehmen über den Zuschlag für ein gesamtes Bauvolumen von SuedLink und damit auch über seinen Beitrag zum Ausbau der Infrastruktur für erneuerbare Energien in Deutschland.

Über SuedLink

SuedLink ist mit einer Länge von rund 700 Kilometern und einer Investitionssumme von zehn Milliarden Euro eines der größten Infrastrukturvorhaben der Energiewende. SuedLink wird ab Ende 2028 als Gleichstrom-Erdkabelverbindung die windreichen Regionen Norddeutschlands mit Bayern und Baden-Württemberg verbinden. Die Verbindung wird von den beiden Übertragungsnetzbetreibern TransnetBW und TenneT realisiert. TenneT ist für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig, TransnetBW verantwortet den südlichen Trassenabschnitt und den Konverter in Baden-Württemberg.

TransnetBW hat inzwischen nahezu alle SuedLink-Abschnitte in die letzte Phase des Genehmigungsverfahrens gebracht und schafft die Grundlagen für den Bau. TransnetBW hatte im Juli 2023 am baden-württembergischen Konverter-Standort Leingarten den Baubeginn von SuedLink gefeiert. Parallel dazu laufen seit August 2023 die Bauarbeiten im Bergwerk im Raum Heilbronn.

Weiterführende Informationen über SuedLink finden Sie unter <https://suedlink.com>



2021 hat LEONHARD WEISS bereits Bautätigkeiten im Rahmen der Felduntersuchung von TransnetBW und Universität Hohenheim realisiert.



v. li.: Michael Schneider (Technischer Leiter Straßenbau Nord), Harald Bitzer (Technischer Leiter Straßenbau Süd), Robert Kreß (Geschäftsführer Straßen- und Netzbau), Dietmar Luck (Technischer Leiter Netzbau) und Helmut Welz (Technischer Leiter Netzbau) bei der Vertragsunterzeichnung



Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:

LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Frau Jana Schüler

Leonhard-Weiss-Straße 2-3

74589 Satteldorf

P: +49 7951 33-2553

j.schueler@leonhard-weiss.com

www.leonhard-weiss.de